

## Der Sturz des Kurz

Ich bin mir ziemlich sicher, wir alle haben von der österreichischen Regierungskrise mitbekommen, die sich Mitte Mai entfaltet hat. Ein dem Spiegel und der Süddeutschen Zeitung zugespieltes Video, das den zum Veröffentlichungszeitpunkt *noch* Vizekanzler Heinz-Christian Strache bei einem konspirativen Treffen mit einer angeblichen russischen Oligarchen-Tochter zeigt<sup>1</sup>, brachte zunächst Vizekanzler Strache selbst, anschließend auch die Regierung und ÖVP-Kanzler Kurz zu Fall. Nachdem am 20. Mai sämtliche FPÖ-Minister als Reaktion auf die Entlassung des FPÖ-Innenministers Kickl zurücktraten<sup>2</sup>, verlor Kanzler Sebastian Kurz das von den Sozialdemokraten beantragte Misstrauensvotum durch Stimmen der FPÖ und natürlich der SPÖ.<sup>3</sup>

Wie die Zukunft in Österreich nun aussehen soll ist für viele ein Rätsel. Für die Neuwahlen im September<sup>4</sup> sieht es danach aus, dass keine Partei eine absolute Mehrheit erreichen wird.<sup>5</sup> Die große Koalition wird nach dem Misstrauensantrag der SPÖ gegen Kurz schwierig zu rechtfertigen sein. Außerdem war das Hauptversprechen von Kurz im letzten Wahlkampf, endlich den Stillstand der großen Koalition beenden zu wollen. Eine Koalition der Sozialdemokraten und der FPÖ scheint noch absurder. Neben dem gemeinsamen Ziel, Kanzler Kurz zu stürzen, vereint die beiden Parteien so gut wie nichts. Mit Blick auf diese beiden alternativen Konstellationen lässt sich also erklären, warum Kurz eine erneute Koalition mit der FPÖ nicht ausschließt.<sup>6</sup> Doch auch die wäre schwierig zu rechtfertigen. Es scheint, als hätte sich die Regierungskrise in Österreich zu einer Staatskrise transformiert.

---

<sup>1</sup> <https://www.spiegel.de/video/fpoe-chef-heinz-christian-strache-die-videofalle-video-99027174.html>

<sup>2</sup> <https://www.taz.de/FPÖe-Minister-treten-zurueck/!5597258/>

<sup>3</sup> <https://www.welt.de/politik/ausland/article194279167/Oesterreich-Misstrauensvotum-stuerzt-Regierung-von-Kanzler-Kurz.html>

<sup>4</sup> <https://www.zdf.de/nachrichten/heute/oesterreich-bereitet-sich-auf-neuwahlen-vor-100.html>

<sup>5</sup> <https://www.oe24.at/oesterreich/politik/1-Umfrage-FPOe-stuerzt-brutal-ab/380879718>

<sup>6</sup> [https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/id\\_85784776/oesterreich-sebastian-kurz-schliesst-erneute-koalition-mit-fpoe-nicht-aus.html](https://www.t-online.de/nachrichten/ausland/id_85784776/oesterreich-sebastian-kurz-schliesst-erneute-koalition-mit-fpoe-nicht-aus.html)